

News

E-Government

07.09.09

2. Qualidator-Studie: Websites der öffentlichen Hand überzeugen mit Top-Qualität

Graubünden sticht im DACH-Vergleich Wien und Nordrhein-Westfalen aus - Die Webauftritte der eidgenössischen Departemente, Kantone und der grössten Schweizerstädte überzeugen in punkto Qualität mit überdurchschnittlichen Werten und brauchen auch den Vergleich mit österreichischen und deutschen Websites nicht zu scheuen. Das hat die aktuelle Qualidator®-Studie, die von seven49.net www.seven49.net - ein Spezialist im Bereich Information Management und Engineering - mit der Qualitätsprüfsoftware Qualidator® www.qualidator.com durchgeführt wurde, ans Tageslicht gebracht. Unter den untersuchten und für diese Studie geltenden Qualitätsbegriff fallen die Kernpunkte folgender Bereiche: "Usability" (Benutzungsfreundlichkeit), "Accessibility" (Zugänglichkeit), "SEO" (Suchmaschinenoptimierung) und "Quality" (technische Qualität).

Webauftritte der schweizerischen Bundesverwaltung (inklusive dem Portal admin.ch)

In der Bundesverwaltung führt der Webauftritt des EDI mit einer Gesamtbewertung von 85.03 Prozent die Rangliste an, gefolgt von der Website der Bundeskanzlei (81.92 Prozent) und dem Portal admin.ch (81.82 Prozent). Sie liegen damit - wie die Mehrzahl der Webauftritte der eidgenössischen Departemente - gut über dem schweizerischen und weltweiten Qualitätsdurchschnitt. Der weltweite Schnitt der Website-Qualität betrug zum Zeitpunkt der Studie 66.19 Prozent (216'680 getestete Websites), der schweizerische Durchschnitt 66.37 Prozent (2'991 getestete Websites).

Zugänglichkeit und Benutzerfreundlichkeit

Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen und Benutzerfreundlichkeit sind wichtige Kriterien für die Besucher von Webauftritten der öffentlichen Hand. Was die Zugänglichkeit betrifft, überzeugt der Webauftritt des EDI mit 88.55 Prozent. Dahinter folgen die Websites der Bundeskanzlei (84.84 Prozent) und des Infrastruktur- und Umweltdepartementes UVEK (84.23 Prozent). Bei der Benutzerfreundlichkeit liegt das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement mit 81.75 Prozent knapp vor dem EDI (81.51 Prozent) und dem Portal admin.ch (81.43 Prozent).

Webauftritte der schweizerischen Kantone - Graubünden hat die Nase vorn

Mit einer Gesamtbewertung von 90.27 Prozent hat der Webauftritt von Graubünden im Qualidator-Ranking der schweizerischen Kantone deutlich die Nase vorn. Mit einigem Abstand folgen Zug und Baselstadt, die mit 84.55 bzw. 84.51 Prozent - wie die meisten der schweizerischen Kantone - über dem schweizerischen und weltweiten Durchschnitt liegen. Mit grossem Abstand das Schlusslicht bilden die Kantone Wallis und Jura, deren Website-Qualität deutlich hinter den Durchschnittswerten zurückbleibt.

Im Vergleich zu den Webauftritten der deutschen und österreichischen Bundesländer schneiden die Schweizer Kantone im Schnitt leicht schlechter ab. Hier liegen die österreichischen Websites von der Qualität her mit durchschnittlich 81.57 Prozent in Front, gefolgt von den deutschen Bundesländern (79.03 Prozent) und den schweizerischen Kantonen (77.87 Prozent). Vergleicht man die einzelnen Webauftritte der Kantone und

Bundesländer, so hat Graubünden auch im DACH-Ranking die Spitzenposition vor Wien und Nordrhein-Westfalen erobert.

In punkto Zugänglichkeit überzeugt einmal mehr der Webauftritt des Kantons Graubünden, gefolgt von Schaffhausen und Zug. Legt man den Fokus auf die Benutzerfreundlichkeit, nimmt der Webauftritt des Kantons Genf knapp vor Graubünden die Spitzenposition ein. Auf dem dritten Rang platziert sich Baselstadt.

Webauftritte der grössten Schweizerstädte - Zürich vor Winterthur und St. Gallen

Bei den Schweizerstädten brillieren Zürich, Winterthur und Schaffhausen mit hoher Benutzerfreundlichkeit. Besonders zugänglich sind die Websites der Städte Zürich, Winterthur und Köniz. Bei der Gesamtbewertung der 20 grössten Schweizer Städte liegt der Webauftritt der Stadt Zürich mit 86.49 Prozent vor denen der Städte Winterthur (82.23 Prozent) und St. Gallen (77.67 Prozent).

Im Vergleich mit deutschen und österreichischen Städten platziert sich der Zürcher Webauftritt auf einem guten fünften Rang (Winterthur kommt auf Position acht, St. Gallen ist 23.). Im Qualidator-Ranking an der Spitze sind im Drei-Länder-Vergleich die Webauftritte der Städte Bludenz (92,76 Prozent), Bonn (88,98 Prozent), Bochum (88,92 Prozent) und Wien (87,25 Prozent).

Qualidator-Studie: Vorgehensweise/Datengrundlage

Die in der Studie verwertete Datengrundlage beruht auf Qualitätsanalysen, die mittels der international renommierten und anerkannten Qualitätsprüfsoftware Qualidator.com® erstellt wurden. Mittels des Qualidator® MyRatings werden die ersten 5 Seiten eines Webauftritts mit rund 70 Tests automatisch auf die Bereiche "Usability", "Accessibility", "SEO" und "Quality" untersucht. Nicht in die Tests einbezogen wurden die Qualität der Inhalte und das visuelle Ansprechen des Designs eines Webprojekts.

Sämtliche Testresultate der aufgeführten Websites sind auf <http://www.qualidator.com> einsehbar. Die Testresultate der einzelnen Tests können zudem mittels der Windows Applikation "SiteAnalyzer" http://www.qualidator.com/Web/de/ProdukteDienstleistungen/Site_Analyzer.htm einzeln nachvollzogen werden. Die Schwachstellen werden farblich im Quelltext markiert.

Die Tests des Qualidators® stützen sich im Wesentlichen auf aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse diverser international renommierter Wissenschaftler, wie beispielsweise im Bereich der Usability auf Jakob Nielsen (<http://www.useit.com/>) sowie auf die internationalen Webstandards und Guidelines des W3C (World Wide Web Consortium, <http://www.w3.org/>) sowie der RFC (beispielsweise unter <http://www.faqs.org/rfcs/>). Die verwendeten Quellen und die wissenschaftlich belegten Erklärungen der Tests finden sich in den ausführlichen Testresultaten auf <http://www.qualidator.com>.

Die Qualität einer Website entscheidet über den (ökonomischen) Erfolg im Internet

Qualidator® ist eine umfassende Plattform zur Qualitätsüberprüfung, Zertifizierung und mittels diverser Tools auch zur Qualitätsoptimierung von Websites. Der Qualidator® "SiteAnalyzer" ermöglicht das exakte Auffinden der Schwachstellen, u.a. durch farbige Markierungen im HTML- und CSS-Quelltext auf bis zu mehreren tausend Einzelseiten in einem Durchgang. Mit dem Qualidator® "SiteOptimizer" (Basisversion kostenlos) lässt sich ein Quellcode innert Sekunden optimieren, ein Log markiert die zu verbesserenden Stellen.

Ausblicke:

In Kürze soll eine englische Version des Qualidators auf den Markt kommen. Zudem sind weitere Studien geplant, bei denen die Webautritte von Top-Unternehmen sowie Website-Generators (CMS und Editoren) unter die Lupe genommen und gelistet werden.

Über seven49.net GmbH

seven49.net GmbH, gegründet 1997, bietet als Spezialistin hochqualifizierte Consultingdienstleistungen im Bereich Website-Qualität (Usability, Accessibility, SEO), eine Plattform für Content Management und E-Commerce und entwickelt für anspruchsvolle Kunden individuelle (sowie barrierefreie) Software-Lösungen auf der Microsoft .NET Plattform, insbesondere auch für Sharepoint/MOSS. Die international verbreitete Website-Qualitätsprüfsoftware Qualidator® ist ein Produkt der seven49.net GmbH.

Pressetext

www.presetext.ch

[«« Zurück](#)